



DAS WAHRE BUCH
VOM QUELLENDEN
URGRUND

i^ce

DIE LEHREN DER
PHILOSOPHEN
LIÄYÜ KOU UND
YANG DSCHU

AUS DEM CHINESISCHEN
VERDEUTSCHT UND
ERLÄUTERT VON
RICHARD WILHELM
JENAI 911/VERLEGT
EUGEN DIEDERICHS.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	Seite VII
Einleitung	IX

BUCH I. OFFENBARUNGEN DER UNSICHTBAREN WELT

1. Vom Ding an sich	1
2. Weltentstehung	2
3. Das Ewige im Endlichen	3
4. Die Totengebeine. Ki eislauf des Lebens.	4
5. Der Alte vom Taischanberg. Gründe der Zufriedenheit	5
6. Der alte Lin Le. Verschiedene Wertung von Leben und Tod	5
7. Ds'i Gang und der Meister. Im Grab ist Ruh.	6
8. Von der irdischen Pilcjerschaft	7
9. Die Leere.	7
10. Das Gleichgewicht der Kräfte. Stetige Wandlung.	7
11. Weltuntergang	8
12. Eigentum	9
13. Zweierlei Räuber.	9

BUCH II. DER HERR DER GELBEN ERDE. DIE MÄCHT DES GEISTES

1. Uiopia	11
2. Der Götterberg im Norden.	12
3. Selbstvergessen.	12
4. Sammlung des Geistes.	14
5. Bogenschießen.	14
6. Sancta Simplicitas.	15
7. Tierbändigung	17
8. Der Fährmann.	18
9. Der Alte am Wasserfall.	18
10. Der bucklige Zikadenfänger.	19
11. Die Ssemöwen	20
12. Jagderlebnis.	20
13. Der Zauberer und der Weise.	21
14. Vergebliche Weltflucht	22
15. Bescheidenheit	23
16. Die beiden Weiber.	24
17. Der Weg zum Sieg	24
18. Gestalt und Gehalt. Mensch und Tier.	25
19. Der Hffenvater.	27
20. Der Kampfhahn.	27
21. Der Sophist.	28

BUCH III. KONIG MÜ VON DSCHOU. LEBEN UND TRÄUM

1. Die Sagen, vom König Mu	29
2. Die Lehre vom Schein	31
3. Magie	32
4. Wachen und Traum.	32
5. Verschiedene Wertung von Wachen und Traum.	33
6. Der reiche Mann und der arme Knecht	34
7. Das Reh. Traumeswirren.	35
8. Schlimme Heilung	36
9. Wer ist verflüdet?.	37
10. Verführte Rührung	37

BUCH IV. KONFUZIUS. HINGÄBE ANS ALL

1. Weltevlösungsschmerzen	39
2. Verschiedene Heiligkeit	40
3. Der ferne Heilige.	41
4. <i>IIXsov fji-uav navtog.</i>	41
5. Liä DsT und sein Nachbar.	42
6. Die Entwicklung des Liä Dsf (vergl. II, 3).	42
7. Das Wandern	42
8. Selbstlosigkeit als Krankheit.	43
9. Das Gesetz des Lebens und des Todes.	43
10. Wendepunkte.	44
11. Staat und Anarchismus.	44
12. Beherrschte Kraft.	45
13. Sophismen.	46
14. Des Volkes Stimme.	46
15. Erlösung vom Ich.	46

BUCHV. DIE FRAGEN TÄNG'S. ANTINOMIEN

1. Widerstreit der Ideen von Raum und Zeit	8§
2. Relativität der Gegensätze. Gleichnis von den Inseln der Seligem	l&
3. Berge versetzender Glaube.	äl
4. Der Durst des Sonnenjägers	52
5. Notwendigkeit und Fieüieit.	55
6. Das Paradies.	53
7. Relativität der Moral	54
8. Konfuzius In Verlegenheit.	55
9. Die Macht des Gleichgewichts.	55
10. Austausch der Herzen.	56

	Seite
11. Die Macht der Töne I: Zitherspiel	57
12. Die Macht der Töne II: Gesang	58
13. Musikverständnis	59
14. Der Automat	59
15. Die beiden Schützen	60
16. Wagenlenkung	61
17. Die drei kostbaren Schwerter	61
18. König Mu	63

BUCH VI. FREIHEIT UND NOTWENDIGKEIT

1. Streit der Urmächte	64
2. Gleich und doch ungleich	65
3. Beispiel aus der Geschichte für die Unfreiheit der Handlungen	66
4. Deng Si und DsT Tschan	69
5. Gesetz des Zufalls	69
6. Die drei Doktoren und das Geheimnis des Lebens	70
7. Fügung ins Unvermeidliche	71
8. Pessimismus	71
9. Unabhängigkeit	72
10. Das Naturgesetz in der Geisteswelt	72
11. Der Schein trügt	73
12. Der Nutzen des Todes	74
13. Nach wie vor	74
14. Willenskraft und Schicksal	75

BUCH VII. YÄNGDSCHU

1. Über den Ruhm	76
2. Carpe diem	77
3. Gleichmacher Tod	78
4. Übermäßige Tugend	78
5. Die Nachteile von Armut und Reichtum	78
6. Vom Nutzen des Mitleids	79
7. Pflege des Lebens und Bestattung der Toten	79
8. Die beiden Übermenschen	80
9. Der ungerechte Mammon	82
10. Es ist alles ganz eitel	83
11. Wert der Selbstsucht	84
12. Vom Leiden der Gerechten und vom Glück der Gottlosen	85
13. Ich hab' mich nie mit Kleinigkeiten abgegeben	87
14. Vergänglichkeit	88

	Seite
15. Der Mensch inmitten der Natur.	88
16. Sklaven und Herren der Güter des Lebens.	89
17. Bauernglück.	89
18. Unersättlichkeit der Moral.	90
19. Beschränkter Nutzen des Ruhms.	91

BUCH VIII. ZUSAMMENTREFFEN DER VERHALTNISSE

1. Was man vom Schatten lernen kann	92
2. Wahrer Reichtum und Kampf ums Dasein.	93
3. Die Ursachen des Erfolges.	93
4. Gefahren des Stolzes.	93
5. Kunst und Natur: Das Maulbeerblatt.	94
6. Selbstbewußte Armut.	94
7. Wenn zwei dasselbe tun.	95
8. Wer andern eine Grube gräbt.	96
9. Vom Schaden des Spürsinns.	96
10. Der Alte am Wasserfall (vgl. II, 9).	97
11. Balehrung durch Andeutung.	97
12. Festhalten des Sieges.	98
13. Wunderbare Wege der Vorsehung.	99
14. Die beiden Gaukler.	100
15. Der Pferdekennner	100
16. <i>Staatsmoral</i> und <i>Privatmo'al</i>	101
17. Der Schutz der Bescheidenheit.	101
18. Unter Räubern.	102
19. Die tote Maus.	103
20. Der barmherzige Räuber und der gerechte Wanderer.	103
21. Aufopferung aus Trotz.	104
22. Vorsicht in Äußerungen.	104
23. Das verlorene Schaf.	104
24. Yang Bu und sein Hund.	106
25. Warnung vor guten Werken.	106
26. Der verstorbene Prediger der Unsterblichkeit.	106
27. Grausame Güte.	107
28. <i>Enfant terrible</i>	108
29. Arbeit ist keine Sdiande.	108
30. Vergebliche Vorfreude.	108
31. Der dürre Baum.	109
32. Wer hat die Äxt gestohlen?.	109
33. In Gedanken	109
34. Kleptomanie.	109

	Seite
Erklärungen.111
Benutzte Literatur.155
Namenregister zum Text.156
Namenregister zu der Einleitung und den Erklärungen.167